

EINGEGANGEN

10.10.2010

Büro der Stadtvertretung

Protokoll

über die 12. Sitzung des Ortsbeirats Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg am 08.12.2010

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

Ort: „Nachtamt“ (Geschwister-Scholl-Str. 2 – 19053 Schwerin)

Anwesenheit

ordentliche Mitglieder

Haften, Christian	CDU/FDP-Fraktion
Schneider, Michael	SPD-Fraktion
Strähnz, Michael	Fraktion Die Linke
Schreiber, Susanne	Fraktion Unabhängige Bürger
Villwock, Regina	
Wehner, Steffen	SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Frey, Ralf	CDU/FDP-Fraktion
------------	------------------

Verwaltung

Böcker, Geert	Amt für Verkehrsmanagement
---------------	----------------------------

Gäste

Biernat, Bernd
Swars, Manuel
Raneike-Hoefer, Maren
Manguengue, Alfredo

Leitung: Steffen Wehner
Protokoll: Regina Villwock

Protokoll

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ortsbeirates Steffen Wehner begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Die Bestätigung des Protokolls wird auf das Ende der Sitzung verschoben, da es noch nicht von allen gelesen werden konnte. Der TOP 7 wird gestrichen, weil niemand von der Verwaltung ihn einbringt.

TOP 5 und 6 werden in ihrer Reihenfolge getauscht.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung bestätigt.

Zu TOP 3: Bericht des Vorsitzenden und aus anderen Gremien

Die Fraktion CDU/FDP hat einen Delegiertenwechsel vorgenommen: Herr Fust ist jetzt ordentliches Mitglied, Herr Badura stellvertretendes Mitglied.

Herr Wehner hat einen Brief an die OB geschrieben und darauf hingewiesen, dass die Bürger sich nicht immer genügend beteiligt fühlen (Beispiel Parkraumkonzept). Die Antwort der OB verweist auf die standardisierten Bürgerbeteiligungsverfahren. Der Ortsbeirat schätzt ein, dass diese nicht völlig genügend sind. Es gibt eine Diskussion um Beteiligungsmöglichkeiten versus Nehmermentalität der BürgerInnen.

Fazit: Der Ortsbeirat wird noch eine Veranstaltung zum Parkraumkonzept in der Paulsstadt anbieten, dann sollte das Thema erledigt sein.

Zu TOP 4: Beschlussvorlage 00493/2010 – Eröffnung „Nachtamt“

Herr Swars vom Nachtamt gibt einen Sachstandsbericht. Es drängt sich der Eindruck auf, dass

die Verwaltung den Club nicht wirklich will und deshalb ständig neue Auflagen erteilt. Gleichwohl ist festzustellen, dass die Betreiber manche Auflagen zu lässig behandelt haben.

Der Ortsbeirat betrachtet es als Missachtung seiner Funktion, dass niemand von der Verwaltung erschienen ist, um zum Thema Stellung zu nehmen. Er setzt sich weiterhin dafür ein, dass bezüglich des Nachtamtes eine klare Entscheidung getroffen wird. Das Haus hat eine lange Tradition als Tanztempel für Jugendliche und wurde für viel Geld saniert – da sollte es keinen Leerstand geben.

Der Ortsbeirat fordert aber auch die Betreiber auf, alle nötigen Gutachten einzuholen, damit sie Rechtssicherheit haben.

Zu TOP 5 (vorher TOP 6): Beschlussvorlage 00522/2010 – Tempo 30

Ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung bringt die Vorlage ein: Danach soll der Obotritenring ebenso wie die Werderstraße nur noch mit 30 km/h befahren werden. Es existiert ein Beschluss dazu, der aus den 90er Jahren des vorigen Jh. stammt.

Es entwickelt sich eine heftige Diskussion.

Fazit: Der Ortsbeirat spricht sich dafür aus, dass die Stadtverwaltung in den bereits existierenden Tempo 30-Bereichen stärker die Einhaltung der Geschwindigkeit kontrolliert.

Die Abstimmung über die Vorlage wird auf die nächste Sitzung verschoben, weil noch Klärungsbedarf in den Fraktionen besteht und weil es unklar ist, ob es sich um eine Kenntnisnahme oder einen Beschluss handelt.

Zu TOP 6 (vorher TOP 5): Kiosk am Platz der Freiheit

Da die Besitzerin des Kiosks ihre Bemühungen aufgegeben hat, wird auch der Ortsbeirat sich nicht weiter einsetzen. Herr Wehner wird aber einen Brief an die Verwaltung schreiben und den Eindruck schildern, dass mit den Beschlüssen des OBR manchmal merkwürdig umgegangen wird. Immerhin hatte der OBR sich für einen Erhalt des Kiosks eingesetzt, die Verwaltung die Auflagen dafür aber so gestaltet, dass ein Weiterbetrieb unrealistisch wurde.

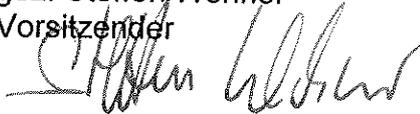
TOP 7 Beschlussvorlage 00498/2010 – Ausweisung Denkmalbereiche
entfällt

Zu TOP 8: Sonstiges

Das Protokoll, das inzwischen gelesen wurde, wird von den Anwesenden bestätigt. Weitere Punkte gibt es nicht. Mit einem Dank an die Gastgeber, die Betreiber des Nachtamtes, wird die Sitzung geschlossen.

Schwerin, den 06.01.2010

gez. Steffen Wehner
Vorsitzender



gez. Regina Villwock
Protokoll